



**DGEM**  
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR  
ERNÄHRUNGSMEDIZIN E.V.

**Stoffwechsel | Prävention | Therapie**

## Ausschreibung der DGEM-Forschungsförderung 2022: Bis 9. Januar 2022 bewerben

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin e. V schreibt die DGEM-Forschungsförderung 2022 aus. Sie will damit ernährungsmedizinische Forschungsprojekte unterstützen und Nachwuchsforschende fördern.

**Mit je bis zu 15.000 € sollen bis zu zwei Projekte (Anschub- oder Ergänzungsförderung) gefördert werden:**

- **mit hoher klinischer bzw. therapeutischer Relevanz und /oder**
- **aus der Grundlagenforschung mit entsprechender Schwerpunktsetzung (ernährungswissenschaftliche oder stoffwechselrelevante, pharmazeutische, epidemiologische oder sozialmedizinische Studien)**

Die Ausschreibung richtet sich an junge Wissenschaftler/innen von Universitäten und anderen öffentlich-rechtlichen Einrichtungen. Der/die Antragsteller/in sollte das 40. Lebensjahr nicht vollendet haben und Mitglied der DGEM sein.

**Interessierte werden gebeten einen Bewerbungsantrag einzureichen unter Beilage von:**

- Begleitbrief mit Personalien, Anschrift, Telefon- und Faxnummer;
- Projektbeschreibung (max. 6 Schreibmaschinenseiten, gegliedert nach DFG-Vorgaben; mit einseitiger Zusammenfassung, Ziele der Studie, Arbeitsprogramm und Finanzierung; wichtig ist die Offenlegung weiterer Förderung. Andere beantragte oder geförderte Projekte auf dem Gebiet der Ernährungsmedizin sind anzuzeigen und hinsichtlich des Antrags abzugrenzen.)
- Curriculum Vitae und Publikationsverzeichnis, Angabe bisher geförderter Projekte (DFG, EU, BMBF, Stiftungen, Industrie).

Nach Überprüfung auf Einhaltung der geforderten Kriterien werden die eingegangenen Anträge von einem Bewertungsgremium nach einer festgelegten Richtlinie begutachtet. Über die Förderung entscheidet das DGEM-Präsidium.

Mit der Annahme der Förderung verbinden wir die Erwartung, dass die Gewinner ihr Projekt bei der Übergabe der Forschungsförderungsbetrags persönlich kurz vorstellen sowie die Ergebnisse der Arbeit in der Aktuellen Ernährungsmedizin publizieren. Dies schließt nicht aus, die Arbeit später auch in einer anderen Zeitschrift zu veröffentlichen.

Wir erwarten Ihren schriftlichen Bericht zwei Jahre nach der Vergabe und die Bereitschaft, die Studienergebnisse auf einem DGEM-Kongress vorzustellen.

Die Bewerbungen sollen bis zum 9. Januar 2022 inkl. einem kurzen Abriss zu Ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit (max. 1.200 Zeichen inkl. Leerzeichen) bei der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin, E-Mail-Adresse: [infostelle@dgem.de](mailto:infostelle@dgem.de) eingereicht werden. **Bitte alle Unterlagen in einem Dokument senden.**

Die offizielle Übergabe der Forschungsförderung wird im Rahmen der Dreiländertagung ERNÄHRUNG 2022 in Bremen, vom 23. – 25.6.2022 stattfinden.